



Rolle und Chancen der deutschen Sprache in der Zukunft der Europäischen Union aus rechts- und sprach- wissenschaftlicher Sicht

Symposium der Universität Regensburg am 18./19. September 2003.

Verantwortlich: Prof. Dr. Rainer Arnold, Prof. Dr. Albrecht Greule und Prof. Dr. W. Christian Lohse

Programm

- 19.00 **Donnerstag, 18. 9. 2003 im Napoleonsaal des Bayerischen Verwaltungsgerichts**
Bayerisches Verwaltungsgericht Regensburg, Haidplatz 1
Begrüßung durch den Präsidenten des Verwaltungsgerichts Dr. Klemens **Martin**
Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Ulrich **Ammon**, Universität Duisburg-Essen
[Stand, Möglichkeiten und Grenzen deutscher Sprachenpolitik](#)
anschließend Empfang im Gotischen Festsaal des Hauses Heuport
- 9.00 **Freitag, 19. 9. 2003 im Großen Sitzungssaal der Philosophischen Fakultäten**
Universität Regensburg, Gebäude Philosophie Theologie (PT 3.0.79)
Moderation: Prof. Dr. Robert Uerpmann, Dekan der Juristischen Fakultät
Begrüßung durch den Rektor der Universität Regensburg
Prof. Dr. Albrecht Greule und Prof. Dr. Rainer Arnold, Universität Regensburg
[Einführung in das Thema aus der Sicht der Sprach- und Rechtswissenschaft](#)
- 10:00 Michael Gahler, MdEP, Brüssel
[Die Rolle der deutschen Sprache in der Zukunft der EU aus der Sicht eines Mitglieds des Europäischen Parlaments](#)
- 10.30 Reinhard Hoheisel, Sprachkoordinator Deutsch im Übersetzungsdienst der Europäischen Kommission, Brüssel
[Die Rolle der deutschen Sprache in der Zukunft der EU aus der Sicht der Europäischen Kommission](#)
- 11.00 NN, Europaabteilung im Auswärtigen Amt, Berlin
[Deutsche EU-Sprachpolitik](#)
- 11.30 Kaffeepause
- 12.00 Prof. Dr. W. Christian Lohse, Universität Regensburg
[Sprache und Recht in der EU](#)

- 12.30 Pascale Berteloot, Leiterin der Abteilung Zugang zum Recht im Amt für Amtl. Veröffentl. der EG
[Recht und Übersetzen in der EU](#)
- 13.00 Mittagspause
- 14.00 Moderation: Dr. Mattias Wermke, Leiter der Duden-Redaktion, Mannheim
- 14.00 Prof. Dr. Csaba Földes, Universität Veszprém
[Deutsch als Europasprache aus ungarischer Sicht](#)
- 14.30 Prof. Dr. Marek Nekula, Bohemicum, Universität Regensburg
[Deutsch als Europasprache aus tschechischer Sicht](#)
- 15.00 Prof. Dr. Peter **Wiesinger**, Universität Wien
[Deutsch als Europasprache aus österreichischer Sicht](#)
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 Prof. Siegbert Alber, Generalanwalt beim EuGH, Luxemburg
[Die Rolle der deutschen Sprache im Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften](#)
- 16.30 Podiums- und Schlussdiskussion mit den Referenten
[Die deutsche Sprache im künftigen Europa](#)
- 18.00 Dr. Nina Janich, Institut für Germanistik, Universität Regensburg
[Resümee](#)

Organisatorische Hinweise

- Unterkunft** Im Hotel Bischofshof am Dom (Tel. 0941/58460) ist bis 10. 8. 2003 ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „Sprachsymposium“ reserviert. Ansonsten wenden Sie sich bitte an das Fremdenverkehrsamt Regensburg (Tel. 0941/5073411).
- Anmeldung** Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Zur Vorbereitung der Teilnehmerliste, Namensschilder und Tagungsmappen für die Teilnehmer der Freitags-Veranstaltung wird um Anmeldung bis 10. 9. 2003 mit Hilfe des nachfolgenden Abschnitts oder entsprechender Angaben per E-Mail (an Absender) gebeten. Unangemeldeten Teilnehmern können keine Namensschilder und Tagungsmappen zugesichert werden. Für die Eröffnungsveranstaltung am Donnerstagabend ist keine Anmeldung erforderlich.
- Noch Fragen?** Weitere Auskünfte erhalten Sie bis 31. 8. unter Tel. 0941/943-3444 (Frau Pani) und anschließend unter Tel. 0941/943-2655 (Frau Heimerl)
- Sponsoren** Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Universitätsstiftung Hans Vielbert, den e.V. Junges Europa und führende deutsche Fachverlage.

Anmeldefax zur **Freitags-Veranstaltung**

Rolle und Chancen
der deutschen Sprache
in der Zukunft
der Europäischen Union
aus rechts- und sprach-
wissenschaftlicher Sicht

Fax: **0941/943-2927** – Institut für Germanistik, Universität Regensburg

Ich melde mich zu den Veranstaltungen am Freitag, dem 19. September 2003, im Großen Sitzungssaal der Philosophischen Fakultäten der Universität Regensburg an.

Vor- und Nachname

Beruf oder Studienfach

PLZ und Ort

Datum und Unterschrift